

HAUSGEBET NACH MEINUNG DES HEILIGEN VATERS PAPST FRANZISKUS



Zusammengestellt für den Gebrauch zum Gebet im Pfarrverband Indersdorf von Pfarrer Dr. Stefan Hauptmann aus dem GOTTESLOB – Ausgaben für die Diözesen München-Freising und Regensburg im September 2014

VORBEREITUNGEN:

* *Eine besondere Kerze (nach Möglichkeit die Hochzeitskerze der Eltern, die Osterkerze oder die Taufkerze).*

* *Nach Belieben Teelichter für die Teilnehmer.*

* *Nach Möglichkeit ein Kreuz, ein Bild der Heiligen Familie oder ein anderes Heiligenbild.*

* *Eine Schale mit Weihwasser.*

ERÖFFNUNG:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Alle machen das Kreuzzeichen, möglichst mit Weihwasser, das in einer Schale auf dem Tisch steht – der Vorbeter (z.B. Vater) zündet eine besondere Kerze (z.B. Hochzeitskerze der Eltern oder Osterkerze) an.

GESANG – GL München 716:

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

HINFÜHRUNG:

Papst Franziskus sagt: „Mein Vorgänger Benedikt XVI. betonte: »Der familiäre Wortschatz ist ein Wortschatz des Friedens«.

Leider ist das oft nicht der Fall, denn die Zahl der getrennten, zerrissenen Familien nimmt zu, nicht allein aufgrund des schwach ausgebildeten Zusammengehörigkeitsgefühls, das die heutige Welt kennzeichnet, sondern auch aufgrund der schwierigen Bedingungen, unter denen viele gezwungenermaßen leben, bis dahin, dass ihnen selbst die Mittel zum Lebensunterhalt fehlen.“ (*Ansprache am 13. Januar 2014*)

GESANG – GL Regensburg 772 (M: „Ich steh an deiner Krippen hier“):

Die Strophen des Liedes können auf die Abschnitte des Andachtsteiles verteilt werden.

1. Zwei Menschen wird ein Kind geschenkt.
Gott wohnt in ihrer Mitte.
Das Hoffnungswort des Engels lenkt
ihr Herz und ihre Schritte.
Herr, stärke mit der Zuversicht,
die Betlehem der Welt verspricht,
auch unsere Familien.

2. Die heilige Familie flieht,
vertrieben von Herodes.
Doch Gottes guter Engel zieht
mit ihr durchs Tal des Todes.
Begleite, Herr, in jeder Not,
die Leben, Glück und Wohl bedroht,
auch unsere Familien.

3. Die heilige Familie kehrt
ins Land der Väter wieder.
Maria ist's, die Jesus lehrt
des Volkes Glaubenslieder.
Gib, dass der Glaube weiterklingt
und Licht von deinem Licht durchdringt
auch unsere Familien.

4. Zwei Menschen klagen um den Sohn;
sie glauben ihn verloren.
Doch wird aus seinen Worten schon
ein neuer Bund geboren.
Lass alte Bande, die vergehn,
mit dir verwandelt auferstehn
am Tisch des einen Vaters.

© Peter Gerloff

ANDACHTSTEIL I – GL 678,4 „Ehe und Familie“:

V Wie sich Mann und Frau aneinander freuen, so freut sich Gott über uns, seine Geschöpfe. Gott ist die Liebe. In Ehe und Familie dürfen wir seine Liebe erfahren und weiterschenken.

L Gott schuf also den Menschen als sein Abbild; als Abbild Gottes schuf er ihn. Als Mann und Frau schuf er sie. (*Gen 1,27*)

Stille – eventuell zündet jeder der Teilnehmer eine kleine Kerze an (z.B. Teelicht) und stellt es um die besondere Kerze (z.B. Hochzeitskerze oder Osterkerze).

V Gott hat uns geformt und mit Atem belebt. Wir leben aus der Begegnung mit ihm. Ihn, unseren Vater, loben wir:

Naher Gott, du lässt Mann und Frau einander lieben.

A Dich, Gott loben wir.

V Unbegreiflicher Gott, du lässt sie einander achten und ehren.

A Dich, Gott loben wir.

V Einziger Gott, du bist der Quell ehelicher Liebe.

A Dich, Gott loben wir.

V Dreifaltiger Gott, du ermöglichst Gemeinschaft in Vielfalt.

A Dich, Gott loben wir.

V Geduldiger Gott, du gibst Ehepartnern die Kraft,
einander die Treue zu halten.

A Dich, Gott loben wir.

V Barmherziger Gott,
du schenkst Kindern Geborgenheit bei ihren Vätern und Müttern.

A Dich, Gott loben wir.

V Erhabener Gott, du befähigst uns zu kindlichem Staunen.

A Dich, Gott loben wir.

© Wolfgang Steffel

GESANG – z.B. GL Regensburg 772,1+2 oder GL 392,1+2:

1. Lobe den Herren,
den mächtigen König der Ehren,
lob ihn, o Seele,
vereint mit den himmlischen Chören.
Kommet zuhauf,
Psalter und Harfe, wacht auf,
lasset den Lobgesang hören!

2. Lobe den Herren,
der alles so herrlich regieret,
der dich auf Adels
Fittichen sicher geführet,
der dich erhält,
wie es dir selber gefällt;
hast du nicht dieses verspüret?

3. Lobe den Herren,
der künstlich und fein dich bereitet,
der dir Gesundheit verliehen,
dich freundlich geleitet.
In wieviel Not
hat nicht der gnädige Gott
über dir Flügel gebreitet!

4. Lobe den Herren,
der sichtbar dein Leben gesegnet,
der aus dem Himmel
mit Strömen der Liebe geregnet.
Denke daran,
was der Allmächtige kann,
der dir mit Liebe begegnet.

5. Lobe den Herren,
was in mir ist, lobe den Namen.
Lob ihn mit allen,

die seine Verheißung bekamen.
Er ist dein Licht,
Seele, vergiß es ja nicht.
Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

ANDACHTSTEIL II – GL 678,4 „Ehe und Familie“:

V Jesus Christus hat uns zugesagt, bei uns zu sein alle Tage, bis zum
Ende der Welt. Zu ihm rufen wir:

Jesus, wir danken dir für deine Gegenwart.

Wenn Eheleute einander zärtlich annehmen:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn sie einander beistehen in guten und bösen Tagen:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn sie Krisen meistern und neu anfangen:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn Liebe ihren Umgang prägt:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn Familien miteinander beten:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn Angehörige für Alte und Kranke sorgen:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn wir tiefe Freundschaften pflegen:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn wir das Gewöhnliche des Alltags
mit außergewöhnlicher Liebe tun:

A Jesus, wir danken dir.

V Wenn trauernde ein Wiedersehen am Ende der Tage erhoffen:

A Jesus, wir danken dir.

© Wolfgang Steffel

GESANG – z.B. GL Regensburg 772,3+4 oder GL 392,3+4:

ANDACHTSTEIL III – GL 678,4 „Ehe und Familie“:

V Der Heilige Geist ist die Leben schaffende und alles verbindende Kraft.
Ihn bitten wir um Kraft für Menschen in Sorge und Not. Für
Ehepartner, die sich fremd geworden sind:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Männer und Frauen, die vor den Bruchstücken ihrer Beziehung
stehen:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Eltern und Kinder, die nach einer Trennung innerlich zerbrechen:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Paare, deren Kinderwunsch unerfüllt bleibt:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Alleinerziehende, die sich überfordert fühlen:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Menschen, die alleine leben und daran leiden:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Eltern, die um ein verlorenes Kind trauern:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Kinder, die ihre Eltern schmerzlich vermissen:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Eltern und Kinder, die sich nicht verstehen:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Jugendliche auf ihrem schwierigen Weg:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Familienangehörige, die aneinander vorbei leben:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für die verschiedenen Generationen in unseren Familien:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

V Für Menschen, die sich schwertun, Freunde zu finden:

A Stärke sie, du Band der Liebe!

© Wolfgang Steffel

GESANG – z.B. GL 392,5:

HERRENGEBET

V Beten wir nun miteinander das Gebet,
das uns Jesus zu beten gelehrt hat:

A Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

GEBET DES HL. VATERS PAPST FRANZISKUS:

V Beten wir zum Abschluss gemeinsam mit unserem Heiligen Vater, Papst Franziskus, der uns dieses Gebet geschenkt hat:

A Jesus, Maria und Josef,
auf euch, die Heilige Familie von Nazareth,
richten wir heute den Blick voller Bewunderung und Zuversicht;
in euch betrachten wir die Schönheit
der Gemeinschaft in der wahren Liebe;
euch empfehlen wir alle unsere Familien,
damit sich in ihnen die Wunder der Gnade erneuern.
Heilige Familie von Nazareth,
anziehende Schule des heiligen Evangeliums:
lehre uns, deine Tugenden nachzuahmen
mit weiser geistlicher Disziplin,
schenke uns den klaren Blick, der es versteht,
das Werk der Vorsehung
in den täglichen Wirklichkeiten des Lebens zu erkennen.

Heilige Familie von Nazareth,
treue Behüterin des Geheimnisses der Offenbarung:
lass in uns die Wertschätzung für die Stille neu erwachen,
mach unsere Familien zu Abendmahlssälen des Gebets
und verwandle sie in kleine Hauskirchen,
erneuere das Verlangen nach Heiligkeit,
stütze die edle Mühe der Arbeit,
der Erziehung, des Zuhörens,
des gegenseitigen Verstehens und der Vergebung.

Heilige Familie von Nazareth,
erwecke in unserer Gesellschaft wieder das Bewusstsein
des heiligen und unantastbaren Charakters der Familie,
unschätzbare und unersetzbares Gut.

Jede Familie sei aufnahmefreudige Wohnstatt der Güte
und des Friedens

für die Kinder und für die alten Menschen,

für die Kranken und Einsamen,

für die Armen und Bedürftigen.

Jesus, Maria und Josef,

zu euch beten wir voll Vertrauen,

euch vertrauen wir uns mit Freude an. Amen.